

## Herren Kreisliga Gr. Nord

TSG 1920 Mackenzell : TTF 1956 Niederbieber II  
Samstag, 11.02.2023, 18:00 Uhr

### Zwei Punkte dank Schmitt für die TSG 1920 Mackenzell in der Herren Kreisliga Gr. Nord

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber der TSG 1920 Mackenzell am vergangenen Samstag in der Herren Kreisliga Gr. Nord beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den umjubelten Schlussspiel unter das 12. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Müller / Scholz. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Jörg Schmitt nun 4 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Müller / Scholz überzeugten im Doppel gegen Haber / Kempf, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Da gab es nichts zu rütteln. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Schmitt / Kohl und Krause / Schwab den letzten Ballwechsel spielten. Das war nichts für schwache Nerven. In toller Verfassung präsentierten sich Wagner / Arnold im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Hofmann / Bleuel. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Jörg Schmitt machte mit Marco Haber beim 12:10, 11:2, 12:10 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. In toller Verfassung präsentierte sich Carsten Müller im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Rainer Krause. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Zwei Sätze lang fand derweil Markus Scholz gegen Markus Kempf das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Der Start in die Partie hätte für Stefan Wagner besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Daniel Schwab noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Gerhard Kohl gelang es Georg Bleuel zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Unglücklich war Kevin Arnold in der Partie gegen Daniel Hofmann, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war nichts für schwache Nerven. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Jörg Schmitt kam mit der Spielweise von Rainer Krause am Tisch dagegen gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als offen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. In vier Sätzen siegte Carsten Müller gegen Marco Haber und gab dabei nur einen Satz her. Der kampflose Sieg von Daniel Schwab bescherte anschließend der TTF 1956 Niederbieber II anschließend einen weiteren Punkt. Der neue Zwischenstand war 7:5. Zwar brachte Markus Kempf Stefan Wagner phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Stefan Wagner mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Gerhard Kohl gegen Daniel Hofmann verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Den Sieg von Georg Bleuel konnte Kevin Arnold im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierten dagegen Müller / Scholz beim 11:9, 11:7, 7:11, 12:14,

11:4 gegen Krause / Schwab, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat die TSG 1920 Mackenzell nun ein Punkteverhältnis von 8:16 auf dem Konto, während die TTF 1956 Niederbieber II nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 23:5 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die FT 1848 Fulda III (TSG 1920 Mackenzell) bzw. gegen die FT 1848 Fulda III (TTF 1956 Niederbieber II).

**Statistik:**

**TSG 1920 Mackenzell**

Doppel: Müller / Scholz 2:0, Schmitt / Kohl 1:0, Wagner / Arnold 0:1

Einzel: J. Schmitt 2:0, C. Müller 1:1, M. Scholz 0:2, S. Wagner 2:0, G. Kohl 1:1, K. Arnold 0:2

**TTF 1956 Niederbieber II**

Doppel: Krause / Schwab 0:2, Haber / Kempf 0:1, Hofmann / Bleuel 1:0

Einzel: R. Krause 1:1, M. Haber 0:2, D. Schwab 1:1, M. Kempf 1:1, D. Hofmann 2:0, G. Bleuel 1:1